

II-6289 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3136 1J

1992-06-09

A N F R A G E

der Abgeordneten Dipl. Vw. Dr. Lackner
und Kollegen an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft
und Verkehr
betreffend Errichtung von Parkplätzen bei der Bahnhaltstelle
Tassenbach
(Regionalanliegen Nr. 105)

An der Einmündung des Gail- und Vilgrattentales ins Pustertal befindet sich die Bahnhaltstelle Tassenbach. Für die Bürger von 5 Osttiroler Gemeinden ist die Bahnhaltstelle Tassenbach die nächstgelegene Möglichkeit, in den Zug Richtung Lienz oder Richtung Innsbruck einzusteigen. Im Bereich der Bahnhaltstelle Tassenbach parken daher regelmäßig viele Autos, deren Benutzer für die Weiterfahrt auf den Zug umgestiegen sind. Obwohl dies seit Jahren den ÖBB bekannt ist und auf bahneigenem Grund eine Parkplatzbefestigung jederzeit möglich wäre, wurde bisher für das Abstellen von Kraftfahrzeugen bei der Bahnhaltstelle Tassenbach keinerlei Vorsorge getroffen. Daher wird regelmäßig die Landesstraße Richtung Kartitsch verparkt. Im Winter ist für jene Reisenden, die ab der Bahnhaltstelle Tassenbach den Zug benützen wollen, die Situation noch sehr viel schlechter, weil oft nicht rechtzeitig geräumt werden kann und dann überhaupt kein Platz für das Abstellen der Fahrzeuge vorhanden ist. Es ist verständlich, daß bei diesen Bahnkunden die Bahnwerbung mit ihrem Slogan "Nimm Abschied vom Auto, fah mit der Bahn", nicht sehr viel Anklang findet. Nach Auffassung der betroffenen Gemeinden müssen mindestens 20 Autoparkplätze bei der Bahnhaltstelle Tassenbach errichtet werden, damit die derzeitigen Probleme gelöst werden können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

- 2 -

A n f r a g e :

1. Gibt es seitens der ÖBB Planungen für die Errichtung von Autoparkplätzen bei der Bahnhaltstelle Tassenbach in Osttirol auf dem vorhandenen bahneigenen Gelände?
2. Wenn ja, bis wann ist mit der Errichtung dieser Parkplätze zu rechnen?
3. Wenn nein, warum nicht?
4. Wenn nein zu Frage 1., werden Sie veranlassen, daß seitens der ÖBB die Errichtung von mindestens 20 Autoparkplätzen bei der Bahnhaltstelle Tassenbach möglichst rasch in Angriff genommen wird?
5. Wenn nein zu Frage 4., warum nicht?